

Warnen vor einem für Deutschland schmähligen Frieden

Defürworter der Prinzipien Wilson werden aufgefordert, sich Gehör zu verschaffen.

Von Raymond Clapper, Korrespondent der United Press.)

Washington, 10. Dez. — Eine Warnung, die der London Daily News entpringt, Deutschland keinen „bismarckischen“ Frieden aufzuzwingen, wurde hier durch Kanäle der Alliierten bekannt gegeben.

Der Inhalt des Artikels wurde in diesem Lande von einer drahtlosen Augencheinlich von Lyons, Frankreich, kommenden Depesche aufgefangen und trägt die Unterschrift der Mitglieder des Komitees für öffentliche Informationen zu Paris.

Nächste Woche wird Präsident Wilson in unserer Mitte sein; Forderungen werden geschlungen und viele Reden werden gehalten werden.

Falls der gegenwärtig herrschende Geist, die Presse und die Politiker

Europas und Amerikas in der Friedenskonferenz Kontrolle gewinnen, dann wird eine Katastrophe geboren werden, die das Ende des europäischen sozialen Systems bedeutet.

Die Welt mag schließlich für die Demokratie gewonnen werden, aber es mag sich auf eine Art und Weise vollziehen, der die herrschenden Klassen der Gegenwart lieber aus dem Wege gehen möchten.

Wird es, mit dem Beispiel Russlands vor uns, staatsmännisch weise sein, das deutsche Volk zur Verzweiflung zu treiben? Sollen unsere Zeitungskreiber und Politiker in einem Verzweiflungsblindnis zwischen den anarchohischen Straßen Deutschlands und den Volksherrschaften festnageln?

Ein Wilson Friede wird den Völkern, bei denen die Leidenschaften und der Haß noch entbrannt sind, Verführung bringen, die kriegerische Welt mit neuen Hoffnungen beleben, neue Visionen geben, ja er mag Europa erretten.

Solche Kriegsentwöhnungen, wie sie viele verlangen, heißt es in dem Artikel weiter, würde die Befreiung Deutschlands durch Truppen der Alliierten auf Jahre hinaus bedeuten, während welcher Zeit englische, französische, amerikanische und italienische Soldaten deutsches Gebiet besetzen und die Rolle von Sklaventreibern der Deutschen übernehmen würden.

Präsident Wilsons Forderung für einen Frieden ohne Annexionen ist vergessen worden, heißt es in diesem Artikel weiter. Was nun einen dauernden Frieden anbelangt, wie Wilson ihn verlangt, wird in dem Artikel darauf hingewiesen, daß die „dramatische“ Presse von Paris schon jetzt den geantizipierten Augenblick für den nächsten Krieg gegen Deutschland beirrt.

Ueber die in Amerika gegen den Präsidenten gerichtete Opposition sagt der Artikel: „Er-Präsident Roosevelt hält in ganzen Lande vor entusiastischeren Zuhörern Reden und macht die Nationalitätstheorie - Idee lächerlich. Er sagt, dieses sei Unfug und Schand.“

Die Depesche, wie sie hier herausgegeben wurde, war mit dem Namen „Sharp und Sisson“ unterzeichnet; allem Anschein nach Vorkämpfer Sharp und dem Mitgliede des Komitees für öffentliche Information Sisson, die sie der London Daily News entnahmen.

Die Depesche, wie sie hier herausgegeben wurde, war mit dem Namen „Sharp und Sisson“ unterzeichnet; allem Anschein nach Vorkämpfer Sharp und dem Mitgliede des Komitees für öffentliche Information Sisson, die sie der London Daily News entnahmen.

Transportschiff im Hafen angelangt

New York, 10. Dez. — Nach stürmischer Ueberfahrt ist das Transportschiff Sierra mit 35 Offizieren und 1531 Mann, alle Kolonvaleszenten, heute hier vor Anker gegangen.

Andere Schiffe, die das Wetter zurückgehalten hat, werden heute noch erwartet. Im Ganzen sollen etwa 20,000 Leuten in dieser Woche fällig sein.

Unter den Truppen der Sierra waren Veteranen von allen Teilen des Landes.

Die „Abernatvotioren“ San Antonio, Tex., 10. Dez. — W. E. Keller von Kuling hat gegen zwölf Bürger in den Counties Bear und Caldwell auf \$250,000 Schadenersatz geklagt.

Saxonia Medical Co. 908 14. Str., Kansas City, Mo. Spezialität in der Behandlung der Hautkrankheiten.

Als die Lage für die Alliierten kritisch war

London, 10. Dez. — (Drahtloser Dienst der britischen Admiralität.) — In seiner Samstagsrede zu Leeds enthielt der Premier Lloyd George die prompten und drahtlichen Maßnahmen, welche getroffen wurden, um die kritische Lage zu bewältigen, welche sich entwickelte, als die Deutschen ihre große westliche Offensive am 21. März d. J. begannen.

„Ich werde nie den Worten Vergessen“, sagte er, „als ich eine Rede bei der Präsidenten Wilson fand und ihm sagte, was die Tatsachen waren, und wie wesentlich es sei, daß wir amerikanische Hilfe so schnell wie nur irgend möglich bekommen.“

Ein Wilson Friede wird den Völkern, bei denen die Leidenschaften und der Haß noch entbrannt sind, Verführung bringen, die kriegerische Welt mit neuen Hoffnungen beleben, neue Visionen geben, ja er mag Europa erretten.

McDoo empfiehlt weitere Darlehen

Washington, 10. Dez. — Sekretär McDoo hat in einem heute veröffentlichten Briefe an den Senat weitere Darlehen an die Alliierten bis in Höhe von \$100,000,000 empfohlen.

Liebknicht u. Konjorten agitierten weiter

Berlin, über Bern, 9. Dez. (Verzögert.) — Die Anhänger Liebknechts setzen ihre Demonstrationen fort. Karl Liebknecht führt die marschierenden Massen in einem Automobil, das mit Maschinengewehren versehen ist.

Schwabs Resignation angenommen

Washington, 10. Dez. — Die Resignation von Charles W. Schwab als Generaldirektor der Dringlichkeits-Flotten-Korporation wurde in einer drahtlosen Depesche von Wood des „George Washington“ nach dem Weissen Hause angenommen.

17 im Polizeigericht bestraft wegen zu schnellen Fahrens

Zwölf Personen wegen zu schnellem Fahren bestraft. Der Rest wurde wegen zu schnellem Fahren bestraft.

Der Prozeß gegen Berger

Chicago, 10. Dez. — In Sachen der Ber. Staaten gegen Victor Berger ist bis heute nur ein Bescheidener erlangt worden.

Gefahrenwärtig gegen die „Bader“

Washington, 10. Dez. — Abgeordneter Sims reichte heute eine Gesetzesvorlage ein, laut welcher die Registrierungs- und Einbürgerungs-Verordnungen für die „Bader“ unter Bundeskontrolle gebracht werden sollen.

Das Neueste vom Straßenbahnstreik

Polizeireferenten wurden beordert, sich um 1:30 auf dem Polizeiquartier zu melden.

Die Deutsche Republik würde Herrn Wilson willkommen heißen

Amsterdam, 10. Dez. — Betreffs des Vorschlags, daß Präsident Wilson Köln besuche, sagt die Kölnische Zeitung: „Vertreter der Deutschen Republik würden sich glücklich schätzen, mit ihm zusammenzutreffen.“

Neue Bedingungen für den Waffenstillstand

Amsterdam, 10. Dez. — Berlin telegraphiert heute, daß die Alliierten die Herausgabe aller von den Deutschen gefaperten Handelschiffe der Alliierten, sowie alle Kriegschiffe unter Konstruktion verlangen.

Präsident Wilson ordnet Kabinetts-sitzung drahtlos an

Washington, 10. Dez. — Präsident Wilson hat auf drahtlosem Wege auf heute Nachmittag eine Kabinettsitzung angeordnet.

Schwerer Autounfall

A. E. Trend, ein Zivilingenieur, wurde heute von dem Auto G. W. Noble's überfahren und schwer verletzt.

Arbeiter in Süd Omaha werden nicht streiken

John Lynn, der Sekretär der Arbeiterorganisation in den Parkington Häusern Süd Omahas, erklärte heute die Erklärung, daß seine Organisation aus Sympathie mit den Straßenbahn-Streikern nicht streiken würden.

Leute Zitney-Fahrt

Nicholas Bordreau, 4722 Südl. 20. Str., hatte eine Zitney-Fahrt, die ihm recht teuer zu stehen kam.

Feiern goldene Hochzeit

Herr und Frau Leo Haber, 6406 Maple, feierten letzte Freitag ihre goldene Hochzeit.

Erneuerungen in dem Büro des neuen County-Anwals

Der neue County-Anwalt, J. A. Spohn, veröffentlichte folgende Erneuerungen für sein Büro.

8 Feuerwehrmänner von Kanth und Gas fast erstickt

In einem Feuer in Berkeley, schloß von Gebirge Belmont, 1807 Douglas Str., wurden heute morgen 7 Feuerwehrmänner und der Assistent des Chefs, Lincoln, von Kanth und Gas fast erstickt.

Zeitungssträger verlangt

Sofort, für Süd Omaha, von M to M Straße und von der 24. bis 28. Straße. Gute Bezahlung. Mau telephonieren Ernst Reese, Tyler 540.

Sah ihren ersten guten Tag in zwei Jahren, sagte sie

Erklärt, sie freute sich jeden Tag mehr und mehr, Lanca eingenommen zu haben.

„Ich weiß aus eigener Erfahrung, daß Lanca eine sehr gute Medizin für alte Leute ist, wenn sie matt und schwächlich werden.“

Hört! Hört! Hört! Kaffee

hat eine Preiserhöhung erreicht wie noch nie zuvor. Kaffee wird mindestens noch 20 bis 25% im Preise höher gehen.

Marktberichte

Omaha, Neb., 10. Dez. Rindvieh — Zufuhr 13,000; Markt fest; 15-25c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Schweine — Zufuhr 18,000; Markt fest; 10-20c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Schafe — Zufuhr 4,000; Markt fest; 10-15c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Butter — Zufuhr 15,000; Markt fest; 10-15c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Eier — Zufuhr 15,000; Markt fest; 10-15c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Getreide — Zufuhr 15,000; Markt fest; 10-15c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Fleisch — Zufuhr 15,000; Markt fest; 10-15c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Milch — Zufuhr 15,000; Markt fest; 10-15c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Obst — Zufuhr 15,000; Markt fest; 10-15c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Gemüse — Zufuhr 15,000; Markt fest; 10-15c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Holz — Zufuhr 15,000; Markt fest; 10-15c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Kohlen — Zufuhr 15,000; Markt fest; 10-15c niedriger.

Omaha, Neb., 10. Dez. Eisen — Zufuhr 15,000; Markt fest; 10-15c niedriger.

Verkäufer gesucht!

Für jedes County in Nebraska einer. Gutes Anerbieten für solche, die Tätigkeit nicht scheuen.

Wegen Weiterem bitte zu schreiben an S. in care of Omaha Daily Tribune.

Günstige Gelegenheiten

in Nebraska und Iowa für aufgeweckte, tätige Männer. Gefucht ein oder zwei Männer in jedem County, die guten Bekanntheit haben.

1019-20 W. O. W. Building Omaha, Neb.

Hört! Hört! Hört! Kaffee

hat eine Preiserhöhung erreicht wie noch nie zuvor. Kaffee wird mindestens noch 20 bis 25% im Preise höher gehen.

Sordert Preisliste und bestellt sofort Schlueter & Sons

5428 South Mhland Avenue, Chicago, Illinois

Stok Seifers, 6.00-7.25. Stok Kühe, 5.00-6.25. Stok Kälber, 6.50-9.50.

St. Joseph Marktbericht. St. Joseph, Mo., 10. Dez. Rindvieh — Zufuhr 4,000; Markt fest; 1c niedriger.

Omaha Getreidemarkt. Omaha, Neb., 10. Dez. Garter Weizen — Nr. 2 2.15-2.19.

Omaha, Neb., 10. Dez. Garter Weizen — Nr. 3 2.12-2.15. Nr. 4 2.10-2.14.

Omaha, Neb., 10. Dez. Garter Weizen — Nr. 5 2.07-2.10. Frühjahrs-Weizen — Nr. 1 2.34-2.39.

Omaha, Neb., 10. Dez. Garter Weizen — Nr. 2 2.12. Nr. 3 2.00-2.14.